

## MARKTÜBERBLICK

---

Der deutsche Aktienmarkt konnte zum Wochenstart nach einer schwankungsfreudigen Sitzung Zugewinne verbuchen. Stützend wirkten teilweise besser als erwartet hereingekommene Konjunkturdaten aus China. Der DAX schloss 0,51 Prozent fester bei 12.387 Punkten. MDAX und TecDAX gewannen 0,69 und 1,43 Prozent hinzu. In den drei genannten Indizes gab es 70 Gewinner und 29 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen lag bei 59 Prozent. Mit Blick auf die Sektoren-Performance lagen Technologiewerte (+2,15%) vorne vor Chemietiteln (+0,95%) und Banken (+0,93%). Am schwächsten tendierten Telekommunikationswerte (-1,23%), Medienwerte (-0,31%) und Rohstofftitel (-0,03%). Mit einem Plus von 3,63 Prozent belegte die Aktie von Wirecard ohne Nachrichten die DAX-Spitze. Covestro und Infineon gewannen 2,95 und 2,47 Prozent hinzu. Deutsche Telekom bildete mit einem Abschlag von 1,22 Prozent das Schlusslicht im Index. Lufthansa und Bayer notierten 0,60 respektive 0,34 Prozent schwächer. Im MDAX haussierte Carl Zeiss Meditec um 10,18 Prozent. Das Papier wurde von einem optimistischen Ausblick des Unternehmens beflügelt.

An der Wall Street endete der Dow 0,09 Prozent höher auf einer neuen Rekordmarke bei 27.359 Punkten. Für den technologielastigen Nasdaq 100 ging es um 0,29 Prozent nach oben auf 7.967 Zähler. Kursgewinner und Verlierer hielten sich an der NYSE in etwa die Waage. Das Abwärtsvolumen dominierte jedoch mit 59 Prozent. Es gab 193 neue 52-Wochen-Hochs und 37 neue Tiefs. Gesucht waren vor allem Versorger und Technologiewerte. Am schwächsten präsentierten sich Energiewerte und Finanztitel.

Am Devisenmarkt notierte der Dollar-Index gegen Ende des New Yorker Handels 0,23 Prozent höher bei 96,94 Punkten. EUR/USD gab um 0,10 Prozent auf 1,1258 USD nach. Auffällige Stärke zeigte der Austral-Dollar. Zur Schwäche neigten hingegen das Pfund Sterling sowie der Kanada-Dollar.

Der S&P GSCI Rohstoffindex für 24 Spotpreise fiel um 0,85 Prozent auf 430,92 Punkte. Brent-Öl verbilligte sich um ebenfalls 0,85 Prozent auf 66,15 USD. Der Preis für US-Erdgas sackte um 2,28 Prozent auf 2,40 USD ab. Comex-Kupfer verteuerte sich um 0,78 Prozent auf 2,72 USD. Gold handelte 0,28 Prozent fester bei 1.416 USD (1.256 EUR). Silber, Platin und Palladium verbuchten Aufschläge von 1,14 bis 1,45 Prozent.

Am Rentenmarkt gab die Umlaufrendite um drei Basispunkte auf minus 0,30 Prozent nach. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel um vier Basispunkte auf minus 0,29 Prozent. Der Euro-Bund-Future erholte sich um 0,38 Prozent auf 172,37 Punkte. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes endete drei Basispunkte tiefer bei 2,09 Prozent.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh uneinheitlich. Der MSCI Asia Pacific Index fiel um 0,05 Prozent auf 160,71 Punkte.

Heute stehen von der Makroseite der ZEW-Index der Konjunkturerwartungen sowie die Daten zum Einzelhandelsumsatz in den USA im Fokus. Gegen 18 Uhr findet im Europäischen Parlament die Abstimmung über die Ernennung von Ursula von der Leyen zur Kommissionspräsidentin statt. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von Johnson & Johnson, JP Morgan Chase, Goldman Sachs und Wells Fargo. Gestern Abend war die Aktie von Bayer nachbörslich gesucht und kletterte um rund 3 Prozent. In einem wichtigen Glyphosat-Prozess hatte der zuständige Richter in den USA die von einer Jury verhängte Strafzahlung von rund 80 Millionen USD auf 25,3 Millionen USD reduziert.

## Produktideen

<b>Carl Zeiss Meditec</b>	<b>Faktor-Zertifikat</b>	<b>Faktor-Zertifikat</b>
---------------------------	--------------------------	--------------------------

Typ	Long	Short
-----	------	-------

WKN	<u>CE9MP4</u>	<u>CU2WKJ</u>
-----	---------------	---------------

Laufzeit	open end	open end
----------	----------	----------

Faktor	4	4
--------	---	---

Preis*	63,05 EUR	3,38 EUR
--------	-----------	----------

\*Indikativ

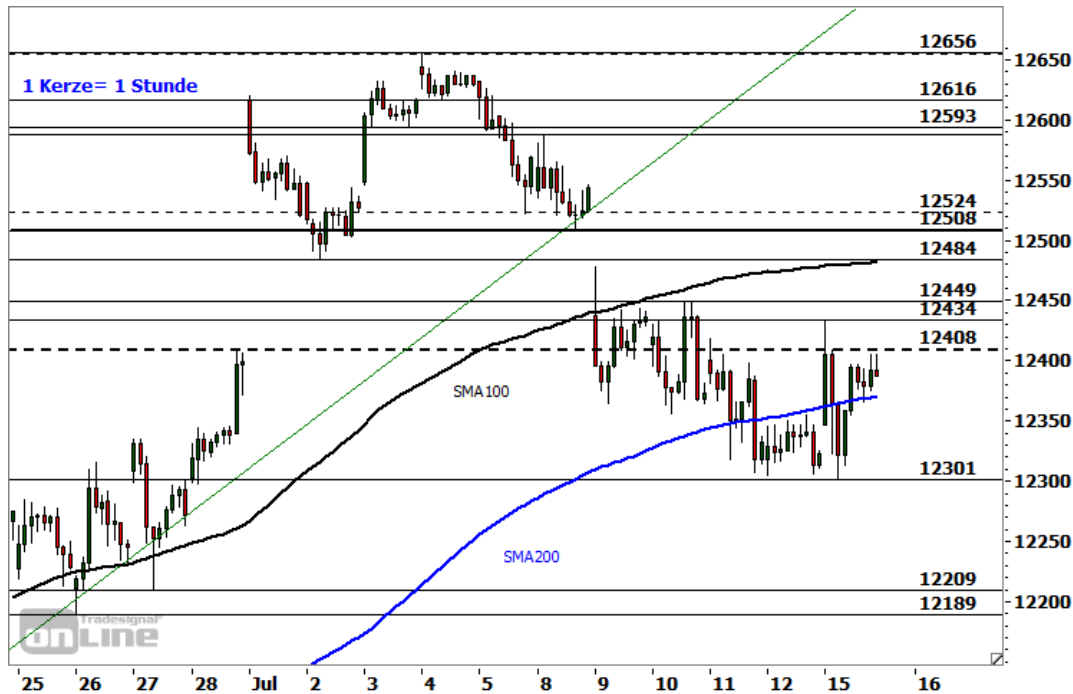
## Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
<b>Aktienmärkte weltweit</b>			
DAX30	12.387,34	+64,02	+0,51%
MDAX	25.993,59	+179,96	+0,69%
TecDAX	2.903,99	+40,99	+1,43%
EURO STOXX 50	3.502,22	+4,59	+0,13%
Dow Jones	27.359,16	+27,13	+0,09%
Nasdaq 100	7.966,92	+23,68	+0,29%
S&P 500	3.014,30	+0,53	+0,01%
Nikkei 225	21.535,25	-150,65	-0,69%
<b>Währungen</b>			
EUR/USD	1,1258	-0,0011	-0,10%
EUR/JPY	121,46	-0,12	-0,10%
EUR/GBP	0,8994	+0,0031	+0,35%
EUR/CHF	1,1082	-0,0006	-0,06%
USD/JPY	107,89	-0,00	-0,00%
GBP/USD	1,2516	-0,0062	-0,49%
AUD/USD	0,7038	+0,0020	+0,28%
<b>Rohstoffe</b>			
Öl (Brent)	66,15 USD	-0,57	-0,85%
Öl (WTI)	59,29 USD	-0,92	-1,53%
Gold (Comex)	1.416,20 USD	+4,00	+0,28%
Silber (Comex)	15,41 USD	+0,17	+1,14%
Kupfer (Comex)	2,7150 USD	+0,0210	+0,78%
Bund Future	172,37 EUR	+0,65	+0,38%

## Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
10:00	DE: Cropenergies, HV	–
10:30	GB: Arbeitsmarktdaten Juni	23.200/3,8%
11:00	DE: ZEW-Index Konjunkturerwartungen Juli	-22,5
11:00	EU: Handelsbilanz Mai	–
12:40	US: Johnson & Johnson, Ergebnis 2Q	–
12:50	US: JP Morgan Chase, Ergebnis 2Q	–
13:30	US: Goldman Sachs, Ergebnis 2Q	–
14:00	US: Wells Fargo, Ergebnis 2Q	–
14:30	US: Einzelhandelsumsatz Juni	+0,1% gg Vm
14:30	US: Importpreise Juni	-0,5% gg Vm
15:15	US: Industrieproduktion Juni	+0,2% gg Vm
16:00	US: Lagerbestände Mai	+0,4% gg Vm
18:00	EU: Parlament, Wahl Komm.präsidentin	–
19:00	AT: Telekom Austria, Trading Statement 2Q	–
22:15	US: United Continental, Ergebnis 2Q	–

## TECHNISCHE ANALYSE DAX - ORIENTIERUNGSLOS



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Nächste Unterstützungen:

- 12.366/12.371
- 12.301
- 12.261

Nächste Widerstände:

- 12.434-12.484
- 12.508
- 12.524

Der DAX zeigte sich gestern schwankungsfreudig. Nach einer festen Eröffnung kletterte er bis auf ein in der ersten Handelsstunde notiertes 3-Tages-Hoch bei 12.434 Punkten. Anschließend rutschte er bis auf ein noch im Verlauf des Vormittags verzeichnetes 3-Wochen-Tief bei 12.301 Punkten. Den Rest des Handelstages pendelte er innerhalb der etablierten Handelsspanne.

Das volatile Kursgeschehen signalisiert kurzfristige Orientierungslosigkeit der Marktteilnehmer. Auf Basis des Stundencharts befindet sich der Index in einer Erholungsphase nach der Abwärtsbewegung vom Hoch bei 12.656 Punkten. Diese Erholung könnte sich im heutigen Handel fortsetzen in Richtung 12.434-12.484 Punkte. Solange jedoch die Marke von 12.508 Punkten nicht nachhaltig, insbesondere per Tagesschluss, überwunden werden kann, dominieren aufgrund der etablierten Inselumkehr die Risiken auf der Unterseite und es sollte eine Fortsetzung der Abwärtskorrektur eingeplant werden. Nächste Unterstützungen lauten 12.366/12.371 Punkte und 12.301 Punkte. Darunter würden die potenziellen Korrekturziele bei 12.261 Punkten und 12.189/12.209 Punkten in den Blick rücken. Die Unterschreitung der letztgenannten Zone würde auch das mittelfristige Chartbild beginnen einzutrüben.

Produktideen

## Long Strategien

	<b>Classic Turbo</b>	<b>Unlimited Turbo</b>	<b>Faktor</b>
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>CU3SJS</u>	<u>CJ952Y</u>	<u>CJ263K</u>
Laufzeit	20.09.19	open end	open end
Basispreis	12.000,00 P.	11.263,97 P.	–
Barriere	12.000,00 P.	11.450,00 P.	–
Hebel/Faktor*	29,6	10,9	10
Preis*	4,34 EUR	11,49 EUR	6,99 EUR

\*Indikativ

## Short Strategien

	<b>Classic Turbo</b>	<b>Unlimited Turbo</b>	<b>Faktor</b>
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>CU9K9J</u>	<u>CU8W34</u>	<u>CJ262L</u>
Laufzeit	20.09.19	open end	open end
Basispreis	12.785,00 P.	13.580,12 P.	–
Barriere	12.785,00 P.	13.390,00 P.	–
Hebel/Faktor*	29,2	10,4	10
Preis*	4,08 EUR	11,70 EUR	1,88 EUR

\*Indikativ

## MARKTIDEE: BAYER - PULLBACK BEENDET?



Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Bayer-Aktie (WKN: BAY001) hatte im April 2015 ein Rekordhoch bei 146,45 EUR markiert und war anschließend in einen Bärenmarkt übergegangen. Nach dem Erreichen eines zyklischen Tiefs im Mai 2016 bei 83,45 EUR startete ein Bullenmarkt, der bis auf ein im Juni 2017 gesehenes Hoch bei 123,90 EUR hinaufführte. Seither befinden sich längerfristig die Bären wieder am Ruder. Im Bereich der Rückkehrlinie des vom Rekordhoch ausgehenden Abwärtstrendkanals markierte der Wert im Juni ein 7-Jahres-Tief bei 52,02 EUR und konnte von dort eine dynamische Erholungsrally initiieren, die zum Bruch einer längerfristigen Abwärtstrendlinie führte. Nach dem Erreichen eines Rallyhochs bei 62,19 EUR Anfang des Monats leitete ein Shooting Star einen Pullback an das Supportcluster aus der genannten Trendlinie, der steigenden 20-Tage-Linie sowie dem 38,2%-Fibonacci-Retracement der Rally ein. Dort formte die Aktie im gestrigen Handel eine High-Wave-Kerze und damit ein bullisches Signal. Bestätigend wäre nun ein Anstieg über das Hoch bei 59,49 EUR per Tagesschluss oder ein Intraday-Anstieg über 60,09 EUR. In diesem Fall würde sich der Blick auf die mittel- bis längerfristig relevante Widerstandszone bei 62,19-63,87 EUR richten. Deren nachhaltige Überwindung würde fortgesetzte unmittelbare Kursavancen in Richtung 66,44/67,48 EUR und eventuell 73,17 EUR ermöglichen. Mit Blick auf die Unterseite würde ein Rutsch unter den Support bei aktuell 56,55-57,13 EUR per Tagesschluss das technische Bild deutlich eintrüben. In diesem Fall wäre ein erneuter Test der Bereiche 54,25 EUR und eventuell 52,02/52,08 EUR einzuplanen.

## Produktideen

	<b>BEST Turbo</b>	<b>BEST Turbo</b>
Typ	Call	Put
WKN	<u>CJ9M89</u>	<u>CJ957Y</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	53,12 EUR	69,14 EUR
Barriere	53,12 EUR	69,14 EUR
Hebel	10,0	5,6
Preis*	0,75 EUR	0,89 EUR

\*Indikativ



## RECHTLICHE HINWEISE

---

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Werbemitteilung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation von Ralf Fayad durch die Commerzbank AG. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Wegen weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen ([www.fayad-research.de/disclaimer](http://www.fayad-research.de/disclaimer)). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die von denen der Commerzbank AG abweichen können. Die Commerzbank AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Commerzbank AG und Ralf Fayad unterliegen der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Wertpapiere seitens der Commerzbank AG dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bei dem Datum auf der Startseite bzw. dem Datum im Header dieser Internetseite handelt es sich sowohl um den Erstellungstag der veröffentlichten Inhalte als auch um das Datum der erstmaligen Weiterleitung. Die erste Uhrzeit bezieht sich auf den Abschlusszeitpunkt der Erstellung, die zweite Uhrzeit bezieht sich auf die erstmalige Weitergabe.

Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Commerzbank AG, ihrer Tochtergesellschaften, verbundenen Unternehmen (»Commerzbank«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats\*: Für Angaben zu den in Kompendien genannten Unternehmen bzw. den von den Analysten der Commerzbank analysierten Unternehmen folgen Sie bitte diesem Link: [research.commerzbank.com/portal/de/site/equity/disclaimer\\_1/index.jsf](http://research.commerzbank.com/portal/de/site/equity/disclaimer_1/index.jsf)\*

\*Die Aktualisierung dieser Informationen kann bis zu zehn Tage nach Monatsende erfordern.

Eine Anlageentscheidung sollte nur auf der Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und können zusammen mit dem Basisprospekt unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, GS-MO, 2.1.5 New Issue and SSD Services, Neue Börsenstrasse 1, 60487 Frankfurt am Main, angefordert werden.